

<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>  CDU/FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach  vom: 23.09.2014	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>Ortschaftsrat Wettersbach</b>  <b>14.10.2014</b> <b>23</b> <b>3</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Radweg entlang der L623 nach Wolfartsweier</b>		

Auch die Ortsverwaltung Wettersbach bewertet die Umsetzung des Radweges zwischen Grünwettersbach und Wolfartsweier entlang der L623 seit Jahren mit einer sehr hohen Dringlichkeitsstufe. So wurde bereits im Frühjahr 2012 eine Entwurfsplanung des Bauamtes Wettersbach - einschließlich Kostenschätzung - vorgelegt, die dem Ortschaftsrat vorgelegt, vom Regierungspräsidium jedoch nicht weiterverfolgt wurde. Die Landesstraße L623 liegt in der Baulast des Landes Baden-Württemberg und damit auch die Planungshoheit für den seit Jahren geforderten Radweg. In zahlreichen Abstimmungsgesprächen konnte dann mit dem Regierungspräsidium vereinbart werden, dass das Tiefbauamt die Planungsleistungen betreut und zu Lasten des Regierungspräsidiums vergibt. Der Planungsauftrag ist seit längerer Zeit vergeben. Das beauftragte Planungsbüro hat nun zugesagt, bis Ende Oktober 2014 den Vorentwurf für diese Maßnahme vorzulegen. Nach einer internen Verwaltungsabstimmung und im Einverständnis mit dem Regierungspräsidium, kann die Planung dann im Anschluss auch dem Ortschaftsrat vorgestellt werden. Einem Vorort-Termin zu endgültigen Abstimmung der Planung steht ebenfalls nichts im Wege.

In diesem Zusammenhang soll abschließend nochmals darauf hingewiesen werden, dass sowohl vom Tiefbauamt der Stadt Karlsruhe wie gleichermaßen von der Ortsverwaltung Wettersbach immer wieder die Forderung gegenüber dem Regierungspräsidium Karlsruhe geltend gemacht wurde, die Verbindung dieses dringend notwendigen Radweges entlang der L623 mit höchster Priorität einzustufen, um möglichst schnell nach einer umsetzbaren Planung die Realisierung einleiten zu können.